

Laufend in den Frühling

# Von Meile bis Marathon

## 14. April, Linz: OMV Linz-Marathon

Linz läuft los! Am 14. April wird die ganze Stadt zur Festbühne. Acht Stationen mit Live-Musik sollen den Läufern die 42 Kilometer verkürzen. Bis Mitte März haben 4.000 Teilnehmer genannt. Sie verteilen sich auf den Marathon, den Halbmarathon, einen Staffebewerb und einen Kinderlauf. Die Veranstalter bezeichnen die Strecke als „überaus schnell“ und kündigen eine Siegerzeit zwischen 2:10 und 2:12 Stunden an. Gestartet wird beim Brucknerhaus an der Donaulände. Auf halbem Weg ins Ziel am Hauptplatz baut sich ein natürliches, atemraubendes Hindernis auf: Der „Tschechenberg“ im Stadtteil Spallerhof, eine giftige Steigung. Kaum ist man oben, läuft man durch ein kleines Tunnel unter der Autobahn durch. Der Rhythmuswechsel

wird den Puls in die Höhe treiben - und die Endzeit auch. „Hier ist das Kriterium des Marathons“, sagt Helmut Schmuck, der 1992 beim olympischen Marathon in Barcelona so manche Bergwertung zu bewältigen hatte.

Für den Linz-Marathon wurden Kenyaner zum Tempomachen und Siegen engagiert. Zu den Favoriten zählt auch der Ukrainer Andrej Naumov, Gewinner des Dresdner Marathons 2000 und des München-Marathons 2001. Die bekanntesten Österreicher, die in Linz an den Start gehen, sind Max Springer, Egon Schmalzer, Hubert Maier und Andreas Lindner. Bei den Damen trägt Marathon-Staatsmeisterin Ulrike Puchner die Hoffnungen auf einen österreichischen Erfolg.

[www.linz-marathon.at](http://www.linz-marathon.at)



Marathon in Linz an der Tramway. Läufer haben am 14. April Vorrang gegenüber allen Fahrzeugen.

Bild: PLOHE

## 14. April, Wels:

### Staatsmeisterschaften im Halbmarathon

Für Österreichs Elite geht es am 14. April in Wels um die Meistertitel im Halbmarathon. Dagmar Rabensteiner und Roman Weger, die Meister des Vorjahres, haben ihre Saisonvorbereitung auf die Titelverteidigung ausgerichtet. Auch Max Wenisch fühlt sich nach einer guten Testrennen stark genug, vorne mitzumischen. Der Welsler Halbmarathon bietet die letzte Gelegenheit für die Qualifikation zu den Halbmarathon-Weltmeisterschaften (am 5. Mai in Brüssel). Die Limits sind mit 1:03:30 für die Herren und 1:13:00 für die

Damen allerdings mächtig. Zur Orientierung: Die ÖLV-Bestleistungen stehen bei 1:02:58 und 1:13:42 Stunden.

Neben der Elite werden in Wels auch die Hobbyläufer auf ihre Kosten kommen. Auf dem völlig flachen 7-km-Rundkurs laufen die Aktiven siebenmal in der Nähe des Start-Ziel-Bereiches durch ein dichtes Spalier von Zusehern. Organisator Otto Geitz: „Wir wollen allen Aktiven, ganz egal ob Eliteläufer oder Jogger, ein attraktives Rennen bieten.“

[www.wels-halbmarathon.at](http://www.wels-halbmarathon.at)

## 4. Mai, Attnang-Puchheim:

### OBEBANK-Meile und Stadtlauf

Von der Distanz her kann sie mit keinem Marathon mithalten, ja nicht einmal mit einem Halbmarathon. Dennoch ist die Meile von Attnang über 1.609 Meter was das gesellschaftliche Drumherum betrifft mit ihren großen Brüdern auf eine Stufe zu stellen. Was das Teilnehmerfeld anlangt, sogar darüber: Franz Hitzl liegen für die Meile am 4. Mai Anfragen von Welt- und Europameistern vor. In den Überlegungen des Organizers spielen aber vor allem die besten österreichischen Mittelstreckler eine Rolle: Der zweifache Meile-Sieger Günther Weidlinger auf Grund seiner Klasse und seines Marktwertes, Stefan Matschiner und Martin

Pröll wegen ihrer Ansprüche auf ein Feld, das ihrem Leistungsvermögen angepasst ist. Der Sieger bekommt die handgemachte Meile-Lokomotive. Wert: 5.000.- Euro.

Für die Jugend steht ebenfalls ein Meilenlauf am Programm. Hauptpreise hier sind Modellbahn-Lokomotiven und ONE-Handys mit Gesprächsguthaben. Hobbysportler können ihre Fitness im Stadtlauf über 5 Kilometer unter Beweis stellen, darüber hinaus gibt es noch einen Firmen-Staffellauf (4x500 m). Hitzl: „Bei uns kommen alle Läufer zum Zug.“

[www.lcav-doubrava.com](http://www.lcav-doubrava.com)



In Attnang kommen alle Läufer zum Zug. Die Spitzenläufer, die Hobbyläufer und die Nachwuchsläufer.

Bild: PLOHE